

## Parlamentarischer Vorstoss

2021/583

---

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>Angespannte Lage in den Spitälern Kanton BL</b>
Urheber/in:	Jacqueline Wunderer
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Erhart, Imondi, Karrer, Mall
Eingereicht am:	16. September 2021
Dringlichkeit:	Als dringlich eingereicht

---

### Zertifikatspflicht aufgrund der angespannten Lage in den Spitälern

Seit dem 13. September 2021 werden u.a. die Gastronomiebetriebe, Fitnesscentren etc. genötigt, analog der Polizei, Personenkontrollen durchzuführen, damit ihre Gäste / Kunden mit einem gültigen Zertifikat und unter Vorweisung einer ID Karte oder eines Passes Einlass in die Innenräume gelangen können. Diese für die betroffenen Betriebe einschneidenden Massnahme wurde beschlossen auf Grund der angespannten Lage in den Spitälern.

Daher stellen sich in diesem Zusammenhang für mich folgende Fragen;

1. Wie viele Intensivbetten stehen dem Kanton BL Stand **heute** aktuell zur Verfügung?
  2. Wie viele Intensivbetten wurden während der Pandemie in unserem Kanton abgebaut?
  3. Was kostet ein leeres Intensivbett?
  4. Wie viele der Intensivbetten sind Stand **heute** aktuell von **reinen** Covid Patientinnen und Patienten **ohne** Vorerkrankungen belegt?
  5. Trifft es zu, dass das Pflegepersonal eine Erklärung zur Schweigepflicht im Zusammenhang mit der Anzahl der Belegung von Intensivbetten und der Anzahl von reinen Covid Patientinnen und Patienten unterzeichnen muss?
  6. Ist es ein Problem, neue zertifizierte Intensivbetten zu schaffen oder liegt das Problem nicht bei der Rekrutierung von Pflegepersonal?
  7. Welche Differenz der üblichen Belegung von Intensivbetten bestand vor der Pandemie?
-

8. Durch die Schliessung von Spitälern, siehe Spital Laufen, wurde aufgezeigt, dass auch ein Spital seine Wirtschaftlichkeit und Rentabilität belegen muss, ist es von daher nicht notwendig, dass eine bestimmte Anzahl von Intensivbetten ständig belegt werden muss?
9. Von welcher Prozentzahl spricht man, damit das Unternehmen wirtschaftlich ist?
10. Würde unsere Regierung die derzeitige Auslastung der Intensivbetten im Kanton BL durch reine Covid Patientinnen und Patienten als kritisch erachten?
11. Ist es aus Sicht der Regierung durch die aktuelle Belegung der Intensivbetten durch reine Covid Patientinnen und Patienten gerechtfertigt, wiederum etliche KMU Betriebe und weitere betroffene Institutionen in eine existenzielle Notlage zu bringen?
12. Sollte sich die Lage im Kanton BL normalisieren, ist die Regierung dann bereit, sich für die Aufhebung der Massnahmen, welche bis zum 24. Januar 2022 Gültigkeit haben, auszusprechen?
13. Ist sich unsere Regierung bewusst, dass die ab dem 13. September 2021 geltenden Massnahme klar gegen die Schweizerische Bundesverfassung verstossen und Teile der Gesellschaft ausgeschlossen und diskriminiert werden?

Ich bedanke mich für die Beantwortung meiner Fragen.